**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

**Band:** 23 (1901)

**Heft:** 51

**Anhang:** Erste Beilage zu Nr. 51 der Schweizer Frauen-Zeitung

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

#### Briefkaffen der Redaktion.

Brixfkasten der Redaktion.
Fr. Vo. 6. in S. Sie haben wohl recht, wenn Sie dafür halten, es liege ein Stidt Arbeit darin, die Kinderbriefe zu beantworten und auf deren Gedankengang einzugehen, wo die Redaktion des Blattes ohnehin sehr beschäftigt fei. Aber es ist gar ein liebes Stüd Arbeit, aus dem wir stels neue Fröhlichkeit und Grauickung schöpenes und Behlthuenderes, als den Umgang mit der sieben Jugend. Welchen, Es gibt ja nichts Schöneres und Behlthuenderes, als den Umgang mit der sieben Jugend. Welchen, und welche Hoffmungen sir die zugend versen und Seistern, und welche Hoffmungen sir die zugend der der in here Seele dessen, der Seele heit, die jungen Menschenkinder in ihrem Denken und Streben zu belauschen. Wer mit der Jugend versehrt und ihr Denken auf sich einwirken läßt, der kann nicht verknößern oder in selbsgerechter Beise einseitig werden, noch mutlos am Fortschreiten der Menschheit verzweiseln. Denn er sieht, daß da junges und träfziges Hofz wächs, das firamm in die Lücke treten wird, wenn der Stamm der alten Bäume sahl und für die Uxt reis wird. Wenn wir mit der Jugend zu leben vor kehn, so ist die Jukunft uns kein dunften Nechten erstehen, so ist die Jukunft uns kein dunften Nechten uns der heranreit, denn er wird über uns emporwachsen; was wir bloß anbahnen und beginnen komten, daß werden sie traitvoll durchsisheren und wolfenden. Was werden sie traitvoll durchsisheren und wahrhaft Erhebende ist, das ist die köstliche Wahrnehmung, daß unserer Jugend zu deren Hamisstiele Pflanzsstätten bereitet sind, und daß das Gemüt, über dessen deren seinen Salfen nicht und er müsevollen Arbeit willen, dem sein ein Senden, der auch die gestagt wird, dem genigen wie ein süser, klarer Born immer noch entgegenlprubelt, der an die rechte Saite Lishet.

Bedauern sie uns als fon nicht um der müsevollen Arbeit willen, dem sie ist ein Genuß, der auch die andauerndste Nachtarbeit reichlich auswiegt.

Frl. A. E. in 28. Unfer mißliches Stillschweigen auf den lieben Brief beruht auf Arbeitsüberhäufung; wir rechnen baher auf freundliche Entschuldigung und senden vorläufig auf diesem Wege herzliche Grüße.

Fran L. in 3. Beständig uns vor Augen als Memento, liegt unter einer Reihe von anderen auch Ihr lieber Brief, der in Gedanken schon während dem Lesen desselben blitzschiell beantwortet worden ist. Uns mutet's an wie eine Erscheinung aus einer andern Welt, wenn irgendwo gesagt wird, es sei eine behagliche Korrespondenz möglich, oder ein gemütliches Träumen mit der Feder in der Hand. Bei uns heißt

das Tempo stets "Eilmarsch", um doch niemals reinen Tisch machen zu können. Wir bitten also noch um weitere Geduld.

utch machen zu tönnen. Wet bitten uits koch uit weitere Gebuld.

Kleeblaff a. A. Alls Ergänzung des geteilten Untertleides, von dessen Tragen Sie so begeistert sind, bedürfen Sie noch eines Ausstattungsstüdes, das Sie nicht weniger als sehr zwecknäßig und praktisch sennen verden. Es ist dies die sog. Komdination, hemd und Hose in Tricotgewebe an einem Stüd. Das Aleidungsstüd, welches wir Ihnen zum besteren Verständnis hier im Bilde vorsühren, liegt dirett auf dem Körper angelegt, diesem ohne Körper angelegt, diesem ohne Kolten glatt an. Darüber komdination je nach der Jahreszeit aus leichterer der schwererer Baumwolle oder Wolle getragen; auch wiede Stüffenstäte und oder schwererer Baumwolle oder Wolle getragen; auch mird das Wäschsteit je nach Bansch und Bedarf kuz. die und Bensch und Bedarf kuz. die und sie Knidele gehend, erdältlich; im letzteren Fall werden die Strümpfe darüber gezogen. Ein über der hembose zu tragendes, waschdbares Leichen (Wieder mit auf einen Griff zu entfernenden Staben) gibt dem Körper den nötigen Hall Rörper ben nötigen Salt und dient dazu, um an ben angebrachten Anöpfen die

angebrachten Knöpfen die Strumpföänder zu beseitigen und den Aleiderrod anzuhängen. Es wird durch dieses Arrangement nicht nur vollftändige Freiheit und Erazie in der Bewegung ermöglicht, sondern dies vorteilhaftete beeinslußt. Der Hüften und Taillenumfang wird im Gegensah zur dissperigen Besteidungsart um mehrere Sentimeter vermindert, was die Damenschneiderinnen, welche für eine bisherigen Kundin auf die neue Untersteidung ein Kosium arbeiten müssen, wird die für eine disserige Kundin auf die neue Untersteidung ein Kosium arbeiten müssen, wir desponderer Besteidung und mit Erstaumen konstatieren. Es ist also nicht nur in gesundheitssicher Beziehung damit ein Vorteil erzielt, sondern die Schönheit der Erscheinung sindet dabei ebensowohl ihren großen Vorteil wie die

große Bequemlichkeit, welche uns leistungsfähiger und genußfreudiger macht. — Die Kombination erhalten Sie direkt aus der Fadrif: Mechanische Strickreien A.-G. in Aarburg, von wo Sie Prospekte und Preiskourants und wohl auch Muster erhalten, wenn ein Auftrag in Aussicht steht. In jedem Fall ift sider, daß einsichtige Mütter ihren heranwachsenden Mädden die große Wohlthat der neuen Bekleidung nicht vorenthalken werden, wenn sie Gelegenheit haben, sich von deren allseitigen Vorzigen zu überzeugen.

orn. C. A. in D. Die Abreffen find mit bestem Dank notiert.

Dant notiert. Frau A. 3. in A. Wenn die Säfteverderbnis bereits so weit fortgeschritten ift, so ist eine gang gründliche und nachhaltige Kur notwendig, und dem Arzt, der Jhnen diese Prognostikon stellt, dürfen Sie volles Vertrauen schenken. Auch in der Beziehung teilen wir dessen unschaft, daß es weitaus mehr Ausschlät auf Ersolg gewährt, wenn Sie zum Anfang wenigstens eine bestimmte Zeit in der Klinik zudringen.

Fifrige Leserin in Vs. Eine harmlos fröhliche Tischgesellschaft, wo ber gute Ton in teiner Weise verzieht wird, würde von bestem Einstuß sein. Wir würden in diesem speciellen Fall auf die ausschließliche und darum immer einsetitige Damengesellschaft verzichten. Sine gebildete Familie mit männlichem Oberhaupt würde das vorliegende Bedürfnis am besten zu decken im stande sein. Uebereilen Sie nichts, wir gehen Ihnen gerne mit Wegleitung zur Hand.

A. VS.-S. Wit Vergnügen acceptiert.

A. 98.-9. Wat Vergnugen acceptert.
An verschiedene junge Korrespondentsein der KinderZeitung "Für die kleine Zeets". Gs sind noch verschiedene Briefe mit Rätsellösungen eingegangen, als
die Beilage bereits zum Drucke fertig war. Die darunter
besindlichen Löser des Preisrätsels werden aber trogdem nicht verkürzt, dagegen kann die Beantwortung
der Briefe erst in der Januar-Nummer ersolgen.

#### Kräftigungsmittel.

Herr Dr. Guttmann in Stierndorf (Hannover) schreibt: "Bei dronischen Krankbeiten mit Schwund ber Kräfte und Appetitmangel, 3. B. Tuberfulose, Magens, Darmkatarthen u. dgl., serner in ber Kedonvalescun, wende ich gerne Pr. Sommel's Samatogen an, bet beginnender Jungenschwindsucht ausschließtich und, sweit nach einforgier Rrufung berichten fann, mit bestem Erfolge." Depots in allen Apotheten. [969

#### Zur gefl. Beachtung.

Zur gen. Beatentung.

Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermittelt, muss eine Frarkaturmarke beigelegt worden.

Inserate, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch zonnittet in unseere Hand legen.

Bischlen keine Originaltengnisse eingesandt werden, nur Kopten. Photographien werden am besten in Visitformat beigelegt.

Gehriftlichen Auskunftsbeghren muss das Porto für Rückantwort beigelegt werden.

Auf inserste, die mit Chiffre bezeichnet sind, muss schriftliche Offerte eingereicht werden, da die Expedition nicht befugt ist, von sich aus die Adressen anzugeben.

#### Briefmarken



Ein Fräulein mit dem Diplom als Arbeitslehrerin, anerbietet sich als Hülfslehrerin oder Stellvertreterin. Zeugnisse und Referenzen stehen zur Verfügung. Gest. Anerbieten unter Chiffre B B 1558 übermittelt die Exped. [1558

#### Gesucht:

auf 1. Februar 1902 ein tüchtiges Ladenfräulein, der englischen Sprache in Wort und Schrift mächtig und mit entsprechenden Kenntnissen im Rechnen, in ein erstklassige Passementerie- und Merceriegeschäft Zürich's. Kenntnis der Branche erwünscht, aber nicht absolut notwendig. Offerten befürdert sub Chiffre W 1575 die Expedition. [1575

Eine Tochter aus guter Familie, patentierte Arbeitslehrerin und auch in sämtlichen Hausarbeiten tüchtig, sucht eine passende Position, am liebsten an einer Schule für Spezialunterreicht oder in einer Erziehungsanstalt, wo sie die Zöglinge auch in den Hausarbeiten beaufsichtigen und mithelfen müsste. Eine Stelle als Stätze in einem guten Haushalt, wo Gelegenheit gegeben wäre, sich in den feineren Handarbeiten zu behätigen, würde acceptiert. Der Antritt könnte auf April geschehen. Zeugnisse und Referenzen stehen zu Diensten. Gefl. Offerten unter Chiffre S T 1559 befördert die Expedition.

# Kinder-Milch.

Die sterilisierte Naturmilch der Berner Alpen-Milchgesellschaft verhütet

#### Derdauungsstörungen.

Sie sichert dem Kinde eine kräftige Konstitution und verleiht ihm blühendes Aussehen. Dépôts in den Apotheken. [826

#### Berner Kochkurse für Frauen und Töchter

gegründet 1889 vom

Kursleiter: Alex. Buchhofer, Chef. Lokal: Kirchgasse 2, vis-à-vis dem Münster, Bern.

Der nächste Kurs findet statt vom **6. Januar bis 7. Februar**. Für Auswärts-Wohnende **Logis** im Hause. Prospekte übermittelt bereitwilligst der Kursleiter gratis und franko. Da obiger Kurs schon jetzt fast vollständig besetzt ist und noch viele Anfragen vorliegen, wird vom **17. Februar bis 21. März** ein vollständiger Kurs eingeschaltet, welcher auf dem Prospekt 1901/1902 nicht vorgesehen ist (H5738 Y) [1555



Nidel-Butter,

reine, frische, zum Einsleden, liefert gut und billig

Otto Amstad in Beckenried, Unterwalden (Otto ist für die Adresse notwendig.)

Für eine gutgeschulte Tochter von 17½
Jahren, intelligent und von gutem
Charakter und angenehmen, bescheidenen
Wesens, wird eine Stelle gesucht entweder
auf ein Bureau (da sehr gute Rechnerin),
zur Nachhülfe für Kinder in den Schulaufgaben oder zur Stütze der Hausfrau
in eine gediegene Familie (sehr tüchtig
in jeder Handarbeit). Es wird auf eine
Stelle in der französischen Schweiz zein jeder Handarbott). Es torra auf eine Stelle in der französischen Schweiz reflektiert oder in einer Familie, wo das Französische die Umgangssprache ist. Das Ausland ist nicht ausgeschlossen. Es stehen der Suchenden die besten Referenzen zur Verfügung.

W er nimmt ein 21/2 Jahre altes, gesundes Mädchen von einer braven, kinderreichen Witwe un Kindesstatt an? Offerten unter Chiffre V 1563 befördert die Ex-

Gesucht für sofort bei gutem Lohn eine junge, gebildete protestantische Tochter zu zwei kleinen Kindern und zur Aushülfe in den Hausgeschäften. Offerten unter Chiffre MU1568 befördert die Expedition. [1568]

Ein in sämtlichen Handarbeiten tüchtiges Fräule in, zwerlässig und arbeitsgewöhnt, wünscht Stelle in einem Tapisseriegeschäft. Beste Referenzen. Gefl. Offerten unter Chiffre F V 1557 befördert die Ernedition die Expedition.

In einer kleinen, gutsituierten Lehrersfamilie, die in Zürich eigenes Haus mit grossem Garten bewohnt, könnte nächsten Frühling eine junge Tochtereintreten. Derselben wäre Gelegenheit geboten, sich in allen Zweigen einer bessern Haushaltung auszubilden. Nähere Auchunft erteilt neme Auskunft erteilt gerne

E. Russenberger-Bietenholz Zürich-Wiedikon.



# Töchter - Pension.

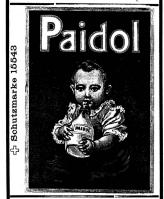
Töchter, welche die hiesigen Schulen besuchen wollen, finden bei bescheidenem Pensionspreis freundliches Heim mit guter Pension und Familienleben. [1573

Frau Matthys-Merian, Basel

Nonnenweg 17. Referenzen u. Prospekte gratis

Von der grössten Bedeutung für die richtige

Ernährung der Kinder



Aerztlich empfohlen. Grosse Goldene Medaille an der intern. Kochkunst-Ausstellung in Frankfurt a. M. 1900.

Wo keine Depot sind, direkt durch

Jacob Weber CAPPEL (Toggenburg).

In einem gewerbreichen Städtchen ist nach Neujahr ein altes, rentables und hübsch eingerichtetes Spezereigeschäft zu vermieten. Eine alleinstehende Witwe oder Tochter, die im Geschäft tüchtig ist, wird bevorzugt. Gefl.Offerten unter Chiffre N 1540 befördert die Exped. [1540

Auf den

# Weihnachtstisch:

Ridicules **Echarpes** Schleier

(Za & 1537)

Schürzen

von der einfachst. Küchenschürze bis zur elegantesten Seidenschürze empflehlt

### Steiger-Birenstihl

Nachfolger von Anna Birenstihl-Bucher zur Creditanstalt, 1. St., Speiserg. 12 St. Gallen.

## Conditorei Weyer ST. GALLEN

Neugasse 29, zur Nelke

Feinsten gef. Biber

(Versand nach auswärts) Goldene Medallle Bordeaux 1897

## Weihaachtsartikel ale: Art

Bestellungen für Weihnachten und Neujahr in bester Ausführung. [1554

## Für die Festzeit =

# Uhrenhandlung von Garl Blunk

Unionbank & Uhrmacher & St. Gallen zur Lieferung von Uhren aller Art bestens

empfohlen.

Grosse Auswahl. Billigste Preise.

Uhrketten in reicher Auswahl.

Schriftliche Garantie für jede Uhr.

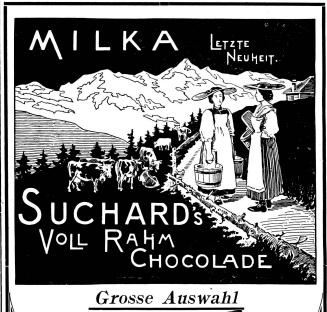
# Zürcher Kochschule.

Persönlich geleitet von Frau Engelberger-Meyer Zeltweg 3 🏶 Zürich 🏶 Zeltweg 5.

Der 127. Kurs beginnt am 6. Januar 1902 und umfasst die einfache, wie die feine Küche; der Unterricht wird auf praktische und leichtfasslichste Art erteilt. Prospekte gratis. (Schülerinnenzahl bis heute über 2000.)

Zugleich empfehle das von mir herausgegebene Kochbuch, in zweiter, vermehrter und verbesserter Auflage, elegant gebunden, zum Preise von 8 Fr.

1552l (OF 9079) Hochachtungsvoll Obige.



Phantasie-Behachteln 

-Utensilien, -Werkzeuge, -Holz in Nussbaum, Ahorn, Linde, Mahagoni, Vor-lagen auf Papier und auf Holz lithographiert, empfiehlt in grosser Auswahl

LEMM-MARTY, Multergasse 4, St. Gallen. Preisilsten auf Wunsch franko. [1486 ()

# Dasser- & Fangoheilanstalt Stadelhoferplatz z. Adlerburg zürich I.

Fangokuren mit glänzenden Erfolgen bei Gich, Ischias, Rheumatismus, Neuralgie, Nerven- und Frauenkrankheiten.
Kohlensdure-Bäder gegen Herzkrankheit, Nervosität, Schlaflosigkeit. Gesamtes Wasserheitver fahren, Massage, Dampfhäder, Douchen aller Art. Konsultationen des Anstaltsarztes jeden Wochentag von 9–11 und 2 bis 3 Uhr in der Anstalt. Geöffnet täglich von 7–12 und ½2–8 Uhr; Sonntags 8–12 Uhr. Auskunft und Prospekte graits durch 1319]

Die Direktion: J. Rohner.

#### Ein praktisches Weihnachtsgeschenk

Hopper's Büchsen-Oeffner.



enzbur

Franko - Zusendung gegen Nachnahme Fr. 1. 35. von [1543

Generalvertreter: Arthur E. Suter Breitingerstras Zürich II.

# St.Galler Stickereien

in nur tadelloser Ware für Frauen, Kin-der- und Bettwäsche, Roben, Taschentücher u. s. w. in reicher Auswahl und zu mässigen Preisen. — Man verlange die Musterkollektion von 1572

R. Mulisch, Broderie zur Flora, St. Gallen.

## 1 Papeterie à 2 Fr.

enthaltend: [1565]
100 Bogen feines Briefpapier, 100
Couverts, 1 Bleistiff, 1 Federnhalter,
10 Schreibfedern, 1 Radiergummi, 1
schöne Schachtel, 1 Löschpapier, 10
Stück feine Cigarren, 4 prachtvolle
Gratulationskarten. (0-218-F)

Alles statt Fr. 5. 20 nur 2 Fr. End-Huber, Muri, Aargau

Feinstes Glarner Birnenbrot Glarner Leckerli-Pasteten Glarner Torten

Feinster Kinder - Zwieback liefert bestens

**P. Freuler,** Conditor Glarus.



#### Berliner akadem. uschneideschule gegründet 1892

Preisgekrönte Methode zum erlernen d. gesamten Damen- und
Kindergarderobe. 3 Monate genügen zur Selbständigkeit. Theoretische Kurse für Schneiderei,
2-4 Wochen. Viele hundert Schüllerinnen
ausgebildet. Prima Referenzen. Schnitmusterverkauf nach Mass! [1515]

Frau J. Gutter, Zürich, Falkengasse 26, 1.

Unsere Herbst-Importe

# Türkischer und Persischer

echtfarbiger, handgefertigter



haben stattgefunden und werden zu gefl. freundlicher Besichtigung empfohlen.

- Immense Auswahl.

Meyer-Müller & Co., Zürich





ist der Beste Horn-Frisierkamm. Ueberall erhältlich.



photographischer Handapparat



Neues Modell 1901







Chemie, Biel

(H 5694 Y)

**Engel A** für 6 Platten  $9 \times 12$  cm Fr. 28. Engel I , 12 ,  $9 \times 12$  , Engel II " 12 "  $9 \times 12$  "

Prospekte gratis.

# Engel=Feitknecht & Co., Biel.

<u>፟</u>፟ቚዹዹዹዹዹዹዹዹዹዹዹዹዹዹዹዹዹዹዹዹዹ Suppen-Würze Bouillon-Kapseln Suppen-Rollen

1547]

auf Lager in allen Spezerei- und Delikatess-Geschäften.

sind demjenigen zu em-pfehlen, welcher zu billi-gem Preis nur das Beste will. Diese einheimischen Produkte sind stets frisch

Willkommene Weihnachts-Geschenke.



Bündnertücher und Damenloden

reinwollen, in allen möglichen Nuancen empfehlen zu billigen Preisen

Gebr. Furger, Chur.

#### Keine tüchtige Hausfrau =

lässt sich die Vorteile entgehen, welche bei richtiger Anwendung von Wizemann's feinster Palmbutter erzielt werden! Alle damit bereiteten Speisen werden von schönstem Ansehen und tadellos feinem Geschmack und sind selbst für schwache Magen gut bekömmlich; ausserdem ca. 50% Ersparnis gegen Kochbutter.
Wo nicht am Platze erhältlich, liefert Büchsen zu brutto ca. 2½ Kg. zu Fr. 4.25, 4½, Kg. zu 8 Fr., frei gegen Nachnahme, grössere Mengen billiger. [1570

R. Mulisch, Florastrasse 14, St. Gallen. Hauptniederlage f, d. Schweiz.



# ZuGeschenken

empfiehlt

grösste Auswahl in feinen

Partums und Seifen Haarschmuck in Schildpatt

E. Keller = Knell Theaterplatz 2, St. Gallen.

Marktgasse 13

ST. GALLEN Specialgeschäft für

Herren-Frauen-Kinder-

Rett-

Schürzen, Unterröcke, Blousen, Vorhangstoffe, Tischtücher, Servietten,

Cafédecken, Leinwand

etc. etc.

# Geschenken

geeignet

Eau de Cologne Vinaigre de toilette Salodont-Zahnwasser Flüssige Glycerin-Seife in Luxusflacons und Migros-Packung (1/2 und 1/1 Liter-Flaschen)

Hausmanns Hecht - Apotheke St. Gallen.



# für eine sparsame und praktische hausfrau

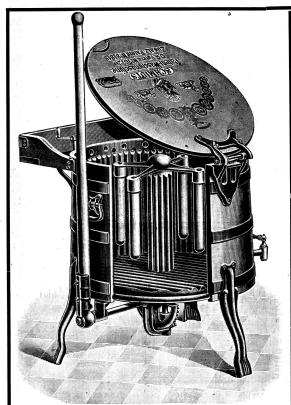


Abbildung der Schmidt'schen Patent-Waschmaschine, mit Antrieb von unten, neuestes und bestes System, das überhaupt existiert. Kein lästiges Triebwerk auf dem Deckel, schonendste Behandlung der Wäsche. Unvergleichlich leichter Gang. Billigster Preis. Höchste Solidität.

das schönste und nützlichste

# Weihnachts = Geschenk

ist die unstreitig beste und bewährteste

Schmidt'sche

# Patent-Waschmaschine

aus Kiefernholz 75 Fr., aus prima Eichenholz 85 Fr.

Man kann zusehen, wie die Wäsche in der Maschine gewaschen wird. Der Deckel kann leicht geöffnet u. geschlossen werden, während die Maschine im Betriebe ist.

Ein weiterer, sehr wichtiger Vorzug der Schmidt's Patent-Waschmaschinen ist der, dass man das Waschkreuz nach dem Waschen aus der noch mit Wäsche gefüllten Maschine bequem herausnehmen kann, was bei allen Konkurrenz-Maschinen nicht möglich ist.

Die Wäsche wird nicht gerieben, sondern geschwenkt, daher ist ein Durchreiben der Wäsche, wie es bei vielen Waschmaschinen vorkommt, absolut unmöglich.

### Wie urteilen denkende, praktische und erfahrene Hausfrauen über diese Schmidt'sche Patent - Wasch-Maschine, nachdem sie solche gehörig ausprobiert hatten:

J. Epper, Charcuterie, St. Gallen, St. Jakobstrasse: "Mit der bezogenen Schmidt'schen Patent-Waschmaschine bin ich sehr gut zufrieden, da dieselbe in allen Beziehungen zu meiner vollen Zufriedenheit arbeitet. Viel Zeit, Mühe und Arbeit wird erspart. Kann die Anschaffung jeder Hausfrau nur bestens empfehlen."

Fran Fel, Metzgerei, Lachen-Straubenzell: "Bin mit der gelieferten Schmidt's Patent-Waschmaschine wohl zufrieden; die Maschine ist solid aus Eichenholz gebaut, arbeitet vorzüglich, macht die Wäsche trotz schonendster Behandlung tadellos sauber. Jedermann, welcher diese Maschine in Gebrauch nimmt, wird davon befriedigt sein, da auch der Preis ein mässiger ist.

Steiger, Metzgerei und Wirtschaft zur Post, St. Fiden: Mit der bezogenen Waschmaschine Schmidt's Patent bin durchaus zufrieden und können wir die Anschaftung einer solchen Maschine jeder sparsamen Hausfrau sehr empfehlen. Die Wäsche wird sehr sauber, dabei schonend behandelt, weil solche nicht gerieben, sondern geschwenkt wird. Ein Nachwaschen ist unnötig und haben wir selbst ganz schmutzige und stark fettige Wäsche in kurzer Zeit tadellos sauber gewaschen.

J. C. Geser-Schmid, Handlung, Bruggen: "Mit der Schmidt'schen Waschmaschine bin ich ausgezeichnet zufrieden. Die Konstruktion ist einfach und sehr gut. Die Wäsche wird sehr sauber, dabei schonend behandelt, und die Zeitersparnis ist eine grosse. Solche Waschmas. hinen sollten in keinem grössern Haushalte mehr fehlen, ich wünsche Ihnen guten Erfolg dafür."

L. Gabele zum Vereinshaus, St. Gallen: "Die grosse Leistungsfähigkeit und die Einfachheit des Betriebes der Schmidt'schen Patent-Wasch-Maschine sind erstaunlich, und kann diese Maschine nur jedermann, welcher grössere Wäsche zu besorgen hat, aufs beste empfohlen werden."

B. Pfleghard, Konditorei, St. Gallen, Goliathgasse: "Wir sind mit der Schmidt'schen Waschmaschine ausgerordentlich zufrieden. Dieselbe arbeitet tadellos und ist sehr solid gebaut. Wir haben vor Ankauf dieser Maschine 3 verschiedene Maschinen zur Probe gehabt und hat uns keine so befriedigt wie die Schmidt'sche, die wir jedermann bestens empfehlen können.

Fran Zellikefer im Schweiz. Bankvereinsgebände, St. Gallen: "Eine grosse Wäsche, die sonst immer mindestens 2 Tage beanspruchte, ist heute mit Anwendung der Schmidtschen Patent-Waschmaschine innet 7 Stunden zur vollen Zufriedenheit beendigt worden. Die Handhabung der Maschine ist äusserst einfach, die Brennmaterial- und Zeitersparnis ist gross u. wird sich die Maschine in wenigen Monaten selbst bezahlt machen."

Fran Blise Henegger, Redakt. der "Sehweiz. Franen-Zeitung" St. Gallen: "Nachdem ich die mir so freundlich behändigte Schmidt's Patent-Waschmaschine zu verschiedenen Malen einer eingehenden Priffung unterzogen habe, bin ich zum Entschluss gekommen, mir einen solchen Apparat anzuschaffen. Es ist Ihnen damit der Beweis geliefert, dass Ihre Waschmaschine mich nach jeder Richtung hin befriedigt hat. Was diese Maschine vor anderen auszeichnet, ist die Thatsache, dass deren Konstruktion das Sichstauen, das Hängenbleiben und das daherrührende Zerreissen der Wäsche ausschliesst, ein Vorzug, dessen sich verschiedene andere Systeme nicht rühmen können, der aber schwer ins Gewicht fällt und den Ausschlag geben muss, wenn die denkende Hausfrau sich für die Wahl dieser oder jener Waschmaschine entscheiden soll. In Verbindung mit einer Auswindmaschine bedeutet die Schmidt'sche Waschmaschine einen idealen Waschapparat, der in keinem Hause fehlen sollte."

6. Mazenauer und Frau, Lehnwäscherei, Gädmen b. Speicherschwende: "Wir gebrauchen die Schmidtsche Waschmaschine jetzt ein Jahr und sind damit ganz ausserordentlich zufrieden. Die Wäsche wird ganz sauber. Unsere Kunden sind alle wohlbefriedigt. Wir sparen viel Zeit, Holz und Arbeitslohn. Die Maschine mit dem untern Antrieb ist viel solider und einfacher zu handhaben als die, wo das Getriebe auf dem Deckel ist. Wir wollten keine andere Maschine, obwohl wir schon viele andere gesehen haben und uns empfohlen worden sind.

Mehr als hundert weitere, im gleichen Sinne lautende Anerkennungsschreiben über die Vorzüge dieser Patent-Waschmaschine, gegenüber anderen Systemen, liegen zur Einsicht auf. [1569

Ueber 95,000 Schmidt'sche Patent-Waschmaschinen sind im Gebrauch u. bewähren sich vorzüglich.

Hauptvertrieb für die ganze Ostschweiz:

E. A. Maeder, Marktgasse 16 St. Gallen.

Wiederverkäufer in allen Ortschaften gesucht.